Mit Beilagen: „Angebotene und Gesuchte Bücher" und „Bestellzettel"

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 172 | Leipzig, Donnerstag den 29. Juli 1937 | 104. Jahrgang

Die ersten Presse-Urteile:

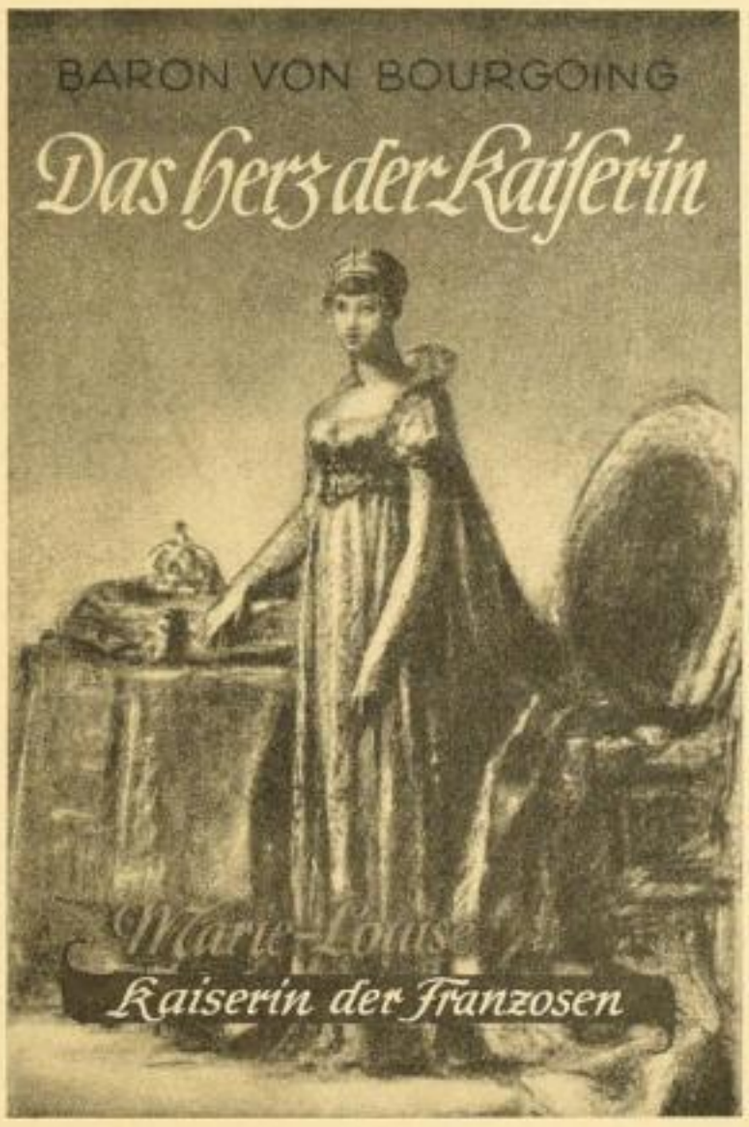
„Eine wertvolle Ergänzung zu den Dokumenten aus Napoleons Leben ist Bourgoings Buch, das nicht nur das Leben der Kaiserin schildert, sondern auch das Leben Napoleons. Der Verfasser hat auch das Glück gehabt, die besonders aufschlußreichen Polizeiberichte kopieren zu können, die 1927 beim Brand des Wiener Justizpalastes vom Pöbel verbrannt wurden und bringt zum erstenmal die Berichte Neippergs über seinen verhängnisvollen Aufenthalt mit Marie-Louise in Aix. Das Buch ist ein wertvoller Beitrag zur Erkenntnis der napoleonischen Zeit."

(Nürnberger Zeitung, 29. 5. 1937)

„Eine fesselnde wissenschaftlich fundierte Lektüre, die mit dem Lesereiz des Stoffes die historische Seriösität verbindet." *(Ostdeutsche Morgenpost, Beuthen, 27. 6. 1937)*

„Aus sorgfältig zusammengestellten Dokumenten hat der Verfasser dies Charakterbild der österreichischen Kaisertochter gestaltet, ein ganz neues Bild von einer Frische und Lebendigkeit, die das Buch wirklich lesenswert macht."

(Neue Augsburger Zeitung, 12. 6. 1937)



Die Ehe Napoleons mit Marie-Louise. Nach unveröffentlichten und vergessenen Dokumenten. Mit 16 Kunstdrucktafeln u. 2 Faksimiles. 484 Seiten. Kartoniert 6 RM, Ganzleinen 7.80 RM.

Vorzugsangebot

Z

Essener Verlagsanstalt *Essen · Berlin · Leipzig*